

06.07.94

Antrag

des Landes Hessen

zum

Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein spezifisches Programm für Forschung, technologische Entwicklung und Demonstration im Bereich der Landwirtschaft und Fischerei (einschließlich Agro-Industrie, Lebensmitteltechnologien, Forstwirtschaft, Aquakultur und Entwicklung des ländlichen Raumes) (1994-1998)

Punkt 81. e) der 672. Sitzung des Bundesrates am 8. Juli 1994

Der Bundesrat möge beschließen:

Der Einsatz neuzeitlicher Technologien insbesondere der Biotechnologien im Bereich der Landwirtschaft wird weltweit mit großem Nachdruck betrieben. Die Bestrebungen der Europäischen Union auf diesem Gebiet ein spezifisches Programm durchzuführen, werden deshalb begrüßt.

In der Bundesrepublik Deutschland gibt es sehr wenig Akzeptanz für gentechnisch hergestellte Nahrungsmittel (Ergebnisse einer Untersuchung des Büros für Technikfolgenabschätzung). Schon aus diesem Grund ist es geboten, das Vertrauen der Verbraucherinnen und Verbraucher in landwirtschaftliche Produkte durch zunehmende Industrialisierung und Technisierung nicht noch weiter zu strapazieren.

Deshalb stoßen insbesondere Maßstabsvergrößerungen (Scaling-Up) und der Einsatz von Gentechnik auf dem Gebiet der Nutztierhaltung auf große Bedenken.

Der Bundesrat fordert deshalb die Bundesregierung auf, die Schwerpunkte des vorliegenden Programmes - inhaltlich und finanziell - auf Bereiche zu legen, die einerseits dem Fortbestand der bäuerlichen Wirtschaftsweise mit regionaler Ausrichtung und andererseits den Wünschen der Verbraucherinnen und Verbraucher nach erzeugernaher Vermarktung gerecht werden.

Ausgeliefert am 07. JULI 1994